



österreichische Automobil slalom staatsmeisterschaft



Presse-Info Slalom-ÖM 07/2024 – Presseinfo 2024

Vorschau Arbö-Slalom Steyr

Der dritte Lauf zur österreichischen Automobil Slalom Staatsmeisterschaft 2024 führt die Fahrerinnen und Fahrer am Pfingstsonntag nach Steyr, wo auf dem Gelände der Firma Steyr Automotive eine der bekanntesten Slalomstrecken Österreichs auf die Aktiven wartet. Im „Monte-Carlo“ der Slalomszene werden Alfred Feldhofer und Gerhard Nell mit ihrer schlagkräftigen Truppe vom Arbö-Team Steyr wieder Top-Motorsportler aus ganz Österreich empfangen die sich der Herausforderung dieses Klassikers stellen wollen. Im Vorjahr wurde man von den Zuschauern regelrecht gestürmt und auch heuer laufen die Vorbereitungen schon seit Wochen auf vollen Touren um wieder einen Spitzenevent auf die Beine zu stellen. Zur einzigartigen Flower-Ceremony und Siegerehrung kommt 2024 auch noch die Verleihung der begehrten Florian-Trophäe hinzu, die zum 20sten Mal übergeben wird. Wie gewohnt bieten der Veranstalter und das Team der AMF-Techniker wieder die Möglichkeit bereits am Vortag die administrative und technische Abnahme zu erledigen, was nicht nur mehr Zeit zur Streckenbesichtigung für die Aktiven bedeutet, sondern vor allem auch hilft am Renntag den Zeitplan einzuhalten.

Die aktuellen Zwischenstände sehen wie folgt aus:

Mit seinem Sieg in Teesdorf hat Klemens Ollmaier mit Markus Fallmann punktemäßig gleichgezogen und liegt mit diesem nun ex-aequo auf Platz eins in der Gesamtwertung der Gruppe Street. Rang drei gehört weiterhin LG4-Leader Markus Praschnig, einen Punkt vor dem nun alleinigen viertplatzierten Wolfgang Luttenberger. Neuer fünfter ist Lokalmatador Martin Eilmer.

In der Gruppe Sport haben die Favoriten auf die Gesamtwertung bislang alle ihr Plansoll erfüllt, womit die Reihung Dieter Lapusch vor Martin Walcher, Dietmar Schwab und Markus Huber unverändert bleibt. Vor allem Walcher möchte natürlich vor Heimpublikum brillieren und den Rückstand auf Lapusch wieder etwas verkürzen. Traian Moldovan ist mit zwei Siegen in der neuen Sport Cars-Klasse fünfter in der Zwischenwertung.

Herbert Perwein kommt als Gesamtführender in der Kategorie Race mit Punktemaximum nach Steyr. Am dichtesten auf den Fersen ist ihm Sohn Fabian mit drei Punkten Rückstand. Vorjahres-Vizemeister Wolfgang Leitner und Mario Mayr teilen sich Rang drei und Lokal-Hero Gerhard Nell und Martin Dall sind mit je 23 Zählern fünfte.

Spannend dürfte es auch der Gruppe Histo werden, wo der amtierende Meister Matthias





österreichische Automobil slalom staatsmeisterschaft



Ebner nach dem desaströsen Wochenende in Teesdorf aktuell acht Punkte Rückstand auf den Führenden Gerhard Schauppenlehner hat. Für eine erfolgreiche Titelverteidigung ist ab sofort in jedem Rennen volle Attacke angesagt und taktieren ausgeschlossen. Nutznießer dieser Situation könnte Peter Waldbauer sein, der zwei Punkte dahinter auf Rang drei liegt. Die Plätze vier und fünf belegen aktuell Alfons Nothdurfter und Stefan Reininger.

Von den neun Pilotinnen in der Damenklasse haben bislang Cornelia Schicker und Marina Zimmermann die meisten Punkte gesammelt. Ebenfalls punktgleich auf Platz drei folgen Sabine Reinthaler und Birgit Löschnig. Auftaktsiegerin Carina Kröll ist nach ihrem technisch bedingten Ausfall in Teesdorf auf Zwischenrang fünf abgerutscht.

Die legendäre Strecke und das große Teilnehmerfeld sind wieder ein Garant für packenden Motorsport, bleibt nur mehr zu hoffen, dass auch das Wetter mitspielt, dann können sich Fans und Aktive wieder auf ein spannendes Rennen freuen!

Text: Dipl. Ing. Martin DALL

Weiter Infos unter: www.slalom-oem.at

Presseinformation – Vorschau Arbö-Slalom Steyr

